

**ÄNGSTE** / Die Chefs von Kremser Klein- und Mittelbetrieben fürchten die Konkurrenz durch große Unternehmen und sehnen sich nach mehr Freizeit, so eine Studie.

# Kremser Unternehmer fürchten um ihre Existenz

**BEZIRK KREMS** / „Besonders das wirtschaftliche Fortkommen macht Sorgen“, berichtet Petra Kuniarta-Chograni. Im Rahmen ihrer Diplomarbeit „Coaching als professionelles Unterstützungsangebot für Betriebe im Raum Krems“ hat die auf den Bereich Coaching spezialisierte Beraterin fünf Frauen und fünf Männer - allesamt Chefs von Kremser Klein- und Mittelbetrieben - zu ihren Problemen und Ängsten befragt.

Neben geschlechterspezifischen Unterschieden - so plagen Männer verstärkt Existenzängste, während sich Frauen besonders um das Management von Kinderbetreuung und Beruf sorgen - konnten in zahlreichen Punkten Gemeinsamkeiten festgehalten werden:

■ Die zunehmende Konkurrenz durch große Fachmärkte ist



*Studie in Krems: Petra Kuniarta-Chograni.*

allgemein ein viel diskutiertes Thema.

■ Vielfach ist eine Verbesserung der Organisation im Betrieb

erwünscht. Auch ein Bedürfnis nach mehr Freizeit und Lebensqualität wird formuliert.

■ Die Motivation der Angestellten steht genauso im Mittelpunkt wie die Frage, wie qualifizierte Mitarbeiter gefunden und gehalten werden können.

■ Auf der Wunschliste ganz oben stehen ein gutes Image, Freude an der Arbeit, Verbesserung der Konfliktlösungsfähigkeit und Kundenbindung.

Trotz vieler Probleme gebe es immer noch eine gewisse Scheu, Hilfe in Anspruch zu nehmen, so Kuniarta-Chograni. „Dabei können oft schon mit kleinen Veränderungen große Erfolge erreicht werden.“ Das Ziel des Coaching sei es, individuelle Lösungsprozesse voranzutreiben „Auch geringe Mittel können reichen, um nachhaltig zu helfen.“ Infos unter: [www.coaching-oe.at](http://www.coaching-oe.at)